



## **Eine Kopfjagd. Deutsche in Ostafrika. Spuren kolonialer Herrschaft**



**Download**



**Online Lesen**

[Click here](#) if your download doesn't start automatically

# Eine Kopfjagd. Deutsche in Ostafrika. Spuren kolonialer Herrschaft

*Martin Baer, Olaf Schröter*

**Eine Kopfjagd. Deutsche in Ostafrika. Spuren kolonialer Herrschaft** Martin Baer, Olaf Schröter

 [Download Eine Kopfjagd. Deutsche in Ostafrika. Spuren kolon ...pdf](#)

 [Online lesen Eine Kopfjagd. Deutsche in Ostafrika. Spuren kol ...pdf](#)

## Downloaden und kostenlos lesen Eine Kopffjagd. Deutsche in Ostafrika. Spuren kolonialer Herrschaft Martin Baer, Olaf Schröter

---

224 Seiten

Amazon.de

Bernhard Grzimeks Tierfilm *Serengeti darf nicht sterben* ist es zu verdanken, dass Tansania jenseits von Afrika wenigstens landschaftlich im Gedächtnis existiert. Weitgehend unbekannt bleibt hingegen die Geschichte der ehemaligen deutschen Kolonie Ostafrika. Wahrscheinlich ebenso unbekannt ist die Geschichte des Häuptlings Mkwawa, der Ausgangspunkt für den gleichnamigen Dokumentarfilm *Eine Kopffjagd* von Martin Baer ist (*Befreien Sie Afrika!*). Als Stammesführer der Wahehe widersetzte sich Sultan Mkwawa erfolgreich den kaiserlichen "Schutztruppen". Vor rund 100 Jahren wurde er zum "Reichsfeind" erklärt und auf seinen Kopf ein Kopfgeld von 5.000 Rupien ausgesetzt. Vergebens -- denn Mkwawas Guerillataktik standen die kaiserlichen Truppen drei Jahre lang machtlos gegenüber. Es bedurfte eines Vernichtungsfeldzugs, um Mkwawa in die Enge zu treiben, eines Vernichtungsfeldzugs, an dessen Ende er sich schließlich selbst richtete. Mkwawas Kopf wanderte nach Deutschland. Mit dem Versailler Vertrag, der auch die Rückgabe dieser grotesken Kriegstrophäe regelte, begann eine Suche nach dem Haupt des Sultans. Martin Baers Film wird aus der Perspektive des Urenkels Mkwawas erzählt. Eine skurrile Reise durch die Schädelkammern der Republik und durch Schwarzafrika. Das Buch zum Film versucht diese Stationen der Dreharbeiten nicht nur nachzuerzählen, sondern nimmt die Geschichte des Schädels zum Anlass, ein Kapitel deutscher Kolonialgeschichte nachzuzeichnen. Erwartungsgemäß tauchen bei der Vergangenheitsbetrachtung Tansanias hanebüchende Geschichten auf, die sich nicht allein auf die Aufstandsbekämpfung beschränken und Joseph Conrads *Herz der Finsternis* in nichts nachstehen. Die schonungslose Analyse lässt dabei weder den ersten Pionier Carl Peters -- der Pfarrerssohn wurde später als "Häng-Peter" bekannt -- noch die Kolonialnostalgie der Weimarer Republik aus. *Eine Kopffjagd* ist allerdings mehr als nur eine Anklageschrift. Zwölf Exkurse lockern den Geschichtsunterricht auf und verweisen auf Skurriles und bisher Unbekanntes aus der Geschichte Tansanias, wie beispielsweise die Bemühungen der "Anti-Sklaverei-Lotterie", den Ursprung der SA-Braunhemden oder die Vorlage zum Film *African Queen*. Die umfangreichen Illustrationen zeigen vor allem die bizarre Seite der Historie und unterstreichen die groteske Seite der Selbstdarstellung der "Afrika-Helden". So grotesk die Suche nach dem Schädel des Sultans sein mag, so fragt man sich doch, ob das vermeintlich überkommene Bild einer heilen Geschichtswelt, das dieser Groteske bedarf, nicht schon längst abgelöst wurde. Trotzdem ein gelungenes Buch, das ein dunkles Kapitel deutscher Geschichte für ein breites Publikum umfangreich beleuchtet. --*Marcus Welsh*

Pressestimmen

Ein gut lesbares Geschichtswerk, für ein breites Publikum geschrieben. (Die ZEIT)

Sorgfältig recherchiert und gut geschrieben, führt das Buch den Leser nicht nur in die Geschichte Mkwawas und seines Hauptes ein, sondern insgesamt in die deutsche Kolonialgeschichte Deutsch-Ostafrikas sowie deren Nachgeschichte, die, wie das Beispiel der deutschen Schädelmuseen beweist, zum Teil bis heute andauert. (Das Historisch-Politische Buch)

Kopffjagd liefert einen äußerst lesbaren, anekdoten- und informationsreichen Überblick, den es in dieser Form bisher nicht gab. (Literaturen) Kurzbeschreibung

In Deutsch-Ostafrika, dem heutigen Tansania, trieben vor rund 100 Jahren die deutschen Kolonialtruppen den aufständischen Sultan Mkwawa in den Tod. Ihm wurde der Kopf abgetrennt und als makabre Trophäe nach Deutschland geschickt. Über das Ende des deutschen Kolonialreiches hinaus beschäftigte der Schädel Mkwawas europäische und afrikanische Regierungen: 1919 verfügten die Alliierten im Versailler Vertrag seine Rückgabe an das Volk der Wahehe, die aber nach langen Wirren erst 1954 erfolgte. Vor dem Hintergrund dieser Kopffjagd erzählen Martin Baer und Olaf Schröter die Geschichte der ehemaligen deutschen Kolonie in Ostafrika: von der Eroberung des Platzes an der Sonne, über die Kämpfe im Ersten

Weltkrieg, die Kolonialnostalgie in der Weimarer Republik, die nationalsozialistischen Weltmachtpläne bis hin zur Entwicklungspolitik beider deutscher Staaten. Während ihrer Recherchen sind die Autoren zugleich auf ungewöhnliche Geschichten gestoßen, etwa zum Kanonenboot aus dem Film African Queen oder zum Ursprung der braunen Hemden der SA, die mit zum Teil hier erstmals veröffentlichtem Bildmaterial illustriert werden. (Anm. Dieser Band ist mit 66 Abbildungen versehen.)

Download and Read Online Eine Kopfjagd. Deutsche in Ostafrika. Spuren kolonialer Herrschaft Martin Baer, Olaf Schröter #90UMZLYS8WA

Lesen Sie Eine Kopfjagd. Deutsche in Ostafrika. Spuren kolonialer Herrschaft von Martin Baer, Olaf Schröter für online ebook Eine Kopfjagd. Deutsche in Ostafrika. Spuren kolonialer Herrschaft von Martin Baer, Olaf Schröter Kostenlose PDF d0wnl0ad, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher, Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen, Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen Eine Kopfjagd. Deutsche in Ostafrika. Spuren kolonialer Herrschaft von Martin Baer, Olaf Schröter Bücher online zu lesen. Online Eine Kopfjagd. Deutsche in Ostafrika. Spuren kolonialer Herrschaft von Martin Baer, Olaf Schröter ebook PDF herunterladen Eine Kopfjagd. Deutsche in Ostafrika. Spuren kolonialer Herrschaft von Martin Baer, Olaf Schröter Doc Eine Kopfjagd. Deutsche in Ostafrika. Spuren kolonialer Herrschaft von Martin Baer, Olaf Schröter Mobipocket Eine Kopfjagd. Deutsche in Ostafrika. Spuren kolonialer Herrschaft von Martin Baer, Olaf Schröter EPub